

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Schlüsselunterbringung

— S 51 —

Zur Vermeidung von Korrosionserscheinungen an den Schlüsseln für den Werkzeugkastendeckel und das Lenkerschloß werden die Schlüssel mit Hilfe eines Schlüsselringes von 35 mm Dmr. in den Tankstutzen von zur Auslieferung fertigen Fahrzeugen eingehangen und sind somit nach Aufschrauben des Tankdeckels witterungsgeschützt und verlustsicher untergebracht.

1.2. Schriftzug „Simson“

— S 51 —

Der weiß-schwarze Schriftzug „Simson“ (Teile-Nr. 11 19285 508), welcher lt. unserer Service-Information 2/83, Pkt. 1.8., zum Einsatz gelangt ist, wird künftig durch den weiß-schwarzen Schriftzug „Simson“ auf metallic-silber-farbigem Untergrund ersetzt. Für Ersatz wird dieser neue Schriftzug unter Beibehaltung o. g. Teile-Nummer geliefert.

1.3. Veränderungen am Leichtkraftad S 70 C

— S 70 C —

Aus Erkenntnissen der Serienerprobung schlußfolgend wurde für die Motoren mit 70 cm³ Hubraum das Kolbeneinbauspil auf 0,04 mm vergrößert und der Zündzeitpunkt auf 1,6 mm vor OT (nach Einlaufverschleiß 1,4 mm vor OT) neu festgelegt.

Zur Verbesserung des optischen Erscheinungsbildes werden beim Leichtkraftad S 70 C der Deckel zum Werkzeugkasten (Teile-Nr. 11 19279 501), der Deckel zum Ansaugkasten (Teile-Nr. 11 19280 503), der Kraftstoffbehälter (Teile-Nr. 11 20065 503), das vordere Schutzblech (Teile-Nr. 11 19604 507) und das hintere Schutzblech (Teile-Nr. 11 19472 502) im Farbton kirschrot lackiert. Wir bitten bei Bestellungen zu beachten, daß bei diesen Teilen die Farbkennzahl 15 zu verwenden ist.

Zur Einhaltung der StVZO kommt beim S 70 C ein neues Signalhorn 6 V 100 dB A Kenn-Nr. 8411.16/1 (Teile-Nr. 11 19255 502) zum Einsatz. Zur Befestigung des Signalhorns dienen ein Befestigungswinkel (Teile-Nr. 11 19467 505) und ein Reduzierstück (Teile-Nr. 11 19247 502). Das Signalhorn wird durch ein Zwischenhebel (Teile-Nr. 11 19248 503) sowie zwei Zwischenstücke (Teile-Nr. 11 26907 505), welche mit Hilfe von zwei aufgesteckten Isolierschläuchen 7×8,5×50 (Teile-Nr. 11 19978 501) isoliert werden, an die vorhandenen Anschlußkabel angeschlossen. Diese Maßnahme wurde durch die vorgenommene lautstärkegünstige Standortverlegung des Signalhorns an die obere Befestigung der Rahmenunterzugstreben notwendig. Die nicht benötigte Befestigungsbohrung des kleinen Signalhorns wird durch einen Puffer (Teile-Nr. 11 24158 504) verschlossen. Für Ersatz werden alle Teile unter o. g. Teile-Nummern geliefert.

1.4. Serieneinführung des Schwungprimärzünders 8302.1 — Rasenmäher BM 40-1 —

Vom VEB Fahrzeugelektrik Karl-Marx-Stadt wurden wir um die Veröffentlichung folgender Information gebeten:

Für den Benzin-Rasenmäher BM 40-1 wurde bisher der Schwungmagnetzündler (SMZ) mit der Kenn-Nr. 8301.4 als Zündanlage verwendet. Da die innenliegende Zündspule dabei sehr hohen thermischen Beanspruchungen ausgesetzt ist, wird der neu entwickelte Schwungprimärzündler (SPZ) mit der Kenn-Nr. 8302.1 in Zusammenschaltung mit der außenliegenden 12 V Kleinzündspule 8352.1/2 eingeführt.

1.5. Farbkennzahl für die Farbe atlasweiß

— S 51 C —

Die Farbe atlasweiß erhält die Farbkennzahl 21.

Wir bitten bei Bestellungen um Beachtung.

1.6. Kennzeichnung der Motoren mit 70 cm³ Hubraum

— S 70 C —

Zur Identifizierung von 70 cm³-Motoren werden die Bauteile Motorengehäuse, Zylinder und Zylinderkopf mit einer eingeschlagenen „7“ gekennzeichnet. Diese Zahl befindet sich an folgenden Stellen:

Motorgehäuse	— rechte Gehäusehälfte nahe der Motornummer
Zylinder	— am Vergaserflansch, oben
Zylinderkopf	— an der äußersten rechten Kühlrippe vorn unten

Wir weisen nachdrücklich darauf hin, daß es nicht gestattet ist, folgende Teile der 70 cm³-Motoren in 50 cm³-Motoren einzubauen:

— Gehäuse	— Tellerfeder (1,6 mm dick)
— Dichtung für Motorgehäuse	— Kupplungszahnrad Z = 62
— Zylinder	— Schraubenrad Z = 13
— Zylinderkopf	— Antriebskettenrad Z = 16
— Kolben Ø 45 mm	

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im 2. Nachtrag zum Ersatzteile-Katalog für Simson-Kleinkraftäder — Typenreihen „S 51“ und „KR 51/2“ — für den Fahrzeugtyp „S 70 C“

Es ist nachzutragen:

Tafel 37

unter Bild Nr. 10,

Teile-Nr. 11 19255 502	1 Signalhorn 6 V 100 dB A Kenn-Nr. 8411.16/1
Teile-Nr. 11 19467 505	1 Befestigungswinkel
Teile-Nr. 11 19427 502	1 Reduzierstück
Teile-Nr. 11 19248 503	1 Zwischenkabel
Teile-Nr. 11 26907 505	2 Zwischenstücke
Teile-Nr. 11 19978 501	2 Isolierschlauch 7×8,5×50
Teile-Nr. 11 24158 504	1 Puffer

3. Organisatorische Informationen

3.1. Regenerierung

Mit sofortiger Wirkung werden durch die Firma:
Ernst Notbohm
3251 Schneidlingen
Cochstedter Str. 9

Mitnehmer für Hinterrad regeneriert.
Die Firma

Werner Hesse
3251 Schneidlingen
Magdeburger Str. 14

ist als Regenerierungsbetrieb ausgeschieden.

3.2. Garantieabwicklung

Ab sofort müssen wir folgende Defektteile als „Einsendepflichtig“ erklären:

Teile-Nr. 11 19521 504 Druckfeder (wenn Chromfehler)
Teile-Nr. 11 19533 508 Druckfeder (wenn Chromfehler)
Teile-Nr. 11 20467 503 Druckfeder (wenn Plastefehler)
Teile-Nr. 11 19500 508 Druckfeder (wenn Plastefehler)

Diese Teile werden zur Durchsetzung von Regreßforderungen an Zulieferer benötigt.

Wir bitten Sie diese Defektteile wie üblich zusammen mit dem kompletten Garantie-Antrag einzusenden.

Suhl, Oktober 1983

VEB Fahrzeug- und Jagdmaschinenwerk
Ernst Thälmann Suhl

IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter:

SG 132/89/83 V-9-7 1918



simson

SERVICE-INFORMATION

Oktober 1983

4/83

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- | | |
|---|---------------------------|
| 1.1. Schlüsselunterbringung | - S 51 - |
| 1.2. Schriftzug „Simson“ | - S 51 - |
| 1.3. Veränderungen am Leichtkraft „S 70 C“ | - S 70 C - |
| 1.4. Serieneinführung des Schwungradzünders 8302.1 | - Rasenmäher
BM 40-1 - |
| 1.5. Farbkennzahl für die Farbe atlasweiß | - S 51 C - |
| 1.6. Kennzeichnung der Motoren mit 70 cm ³ Hubraum | - S 70 C - |

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

- 2.1. Veränderungen im 2. Nachtrag zum Ersatzteile-Katalog für Simson-Klein-kraftfahrzeuge — Typenreihen „S 51“ und „KR 51/2“ — für den Fahrzeugtyp „S 70 C“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Regenerierung
3.2. Garantieabwicklung

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51“ und „KR 51/2“

Es ändert sich:

Tafel 36

Bild-Nr. 26, Teile-Nr. 11 19087 502 — neue Kenn-Nr. 8520.26/1
unter
Bild-Nr. 26, Teile-Nr. 11 19088 503 — neue Kenn-Nr. 8522.21/4

Tafel 37

unter
Bild-Nr. 10, Teile-Nr. 11 20464 500 in Teile-Nr. 11 19255 502
Kenn-Nr. 8411.12/1 in Kenn-Nr. 8411.16/1

Es kommt neu:

Tafel 14

unter Bild-Nr. 7, Teile-Nr. 11 19589 506 Hebel für Kupplung
unter Bild-Nr. 29, Teile-Nr. 11 19588 505 Hebel für Vorderradbremse

2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 50“

Tafel 15

Bild-Nr. 8 ändert sich in:
Teile-Nr. 99 00741 778 2 Stiftschraube BM 6X18 TGL 0-835

2.3. Veränderungen im 2. Nachtrag zum Ersatzteile-Katalog für Simson-Klein- krafträder — Typenreihen „S 51 und KR 51/2“ — für den Fahrzeugtyp „S 70 C“

Tafel 26

Teile-Nr. 11 22390 505 Anlaufscheibe 1,2 mm in 1,5 mm ändern

Die Nenngrößen (Kennwerte) der Zündspule sind unverändert. Die Wicklungsauslegung ist an die Elektronische Magnetzündanlage angepaßt. Der Betrieb mit kontaktgesteuerten Zündanlagen (Batteriezündung) ist nicht möglich. Die Angabe der Nennspannung entfällt.

Der Primärwiderstand beträgt $R_1 = 2,35 \Omega \pm 5 \%$,

der Sekundärwiderstand beträgt $R_2 = 7,4 k \Omega \pm 8 \%$ (wie bisher).

1.6. Leichtkraftrad S 70 C

— S 70 C —

Für unser neuestes Erzeugnis, das Leichtkraftrad S 70 C wurde kein Technisches Blatt erstellt sondern ein Ergänzungsblatt zum bereits vorhandenen „Technischen Blatt für die Simson-Kleinkrafträder S 51 B 2–4, S 51 B 2–4/1, S 51 E, S 51 E-NL und S 51 C“, welches in die „Betriebsanleitung für die Simson-Kleinkrafträder“ eingelegt wird. Auf diesem Ergänzungsblatt sind folgende technische Änderungen gegenüber dem Fahrzeugtyp S 51 C aufgeführt:

— Motortyp	M 741/1 KF
— Höchstleistung	4,1 kW (5,6 PS) bei 6 000 U/min
— Max. Drehmoment	6,7 Nm (0,68 kpm) bei 5 500 U/min
— Zylinderbohrung	45 mm \varnothing
— Hubraum	70 cm ³
— Verdichtungsverhältnis	10,5 : 1
— Leermasse	83,5 kg
— Nutzmasse	176,5 kg
— Zulässige Höchstgeschwindigkeit	75 km/h

Die Preise für die Garantiedurchsichten sind mit denen der S 51-Typen identisch. Für Reparaturleistungen sind die vergleichbaren Regelleistungspreise der Basistypen S 51 B 2–4 und S 51 C gemäß „Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen Nr. 4.4“ und deren zwei Ergänzungen zur Anwendung zu bringen. Die noch ausstehenden Regelleistungspreise werden in einer Preisverfügung veröffentlicht und Ihnen durch die zuständige Erzeugnisgruppe mitgeteilt. Durch den kurzfristigen Serienanlauf des S 70 C liegen die Ersatzteile-Preise zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht vor, werden Ihnen aber sofort nach Erhalt nachgereicht.

Für den 70 cm³-Motor gibt es folgende zwei Reparaturausschliffe

	Nenn \varnothing	von	bis
1. Reparaturausschliff	45,25	45,245	45,255
2. Reparaturausschliff	45,50	45,495	45,505

Maßangaben in mm.

Das Kolbeneinbauspil hat 0,03 mm zu betragen.

Die Dicke der Anlaufscheiben (Teile-Nr. 11 22390 505) ändert sich von 1,2 mm in 1,5 mm. Die Teile-Nummer wird beibehalten.

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Hebel für Kupplung und Hebel für Vorderradbremse – S 51 C, S 70 C –

Die umgeformten Hebel für Kupplung und Vorderradbremse kommen nur bei den Comfort-Varianten zum Einsatz. Da auf Grund dieser Tatsache bis 1984 alte und neue Hebel parallel gefertigt werden, ist es notwendig, daß die neuen Hebel zur Unterscheidung neue Teile-Nummern erhalten. Der neue Hebel für Kupplung erhält die Teile-Nr. 11 19589 506 und der neue Hebel für Vorderradbremse die Teile-Nr. 11 19588 505. Wir bitten bei Bestellungen um Beachtung dieses Sachverhaltes.

1.2. Bremsschlußleuchte Ø 122 mm – S 50, KR 51/1, S 51, KR 51/2 –

Die Bremsschlußleuchte Ø 122 mm erhält wegen der Ausrüstung mit Masse-schiene und Glühlampen die neue Kenn-Nr. 8520.26/1. Die Teile-Nr. 11 19087 502 erfährt keine Änderung.

1.3. Axialspiel des Kupplungszahnrodes – M 531, M 541 –

Zur Verbesserung des Geräuschverhaltens ändert sich das vorgeschriebene Axialspiel des Kupplungszahnrodes von $0,3+0,3$ mm in $0,3+0,1$ mm.

1.4. Schalthebel – M 531, M 541 –

Zur Beseitigung der Reklamation wird die Schweißnaht auf die entgegengesetzte Seite des Schalthebels (Teile-Nr. 11 22603 502) verlegt und umlaufend geschweißt. Zur Absicherung des Freigehens des Schalthebels wird der Kupplungsdeckel mit einer Fase von 90° und 30 mm Durchmesser versehen. Für Ersatz werden nur der neue Schalthebel unter Beibehaltung der bisherigen Teile-Nummer sowie Kupplungsdeckel mit Fase, ebenfalls unter Beibehaltung der Teile-Nummer, geliefert. Es ist darauf zu achten, daß bei Einbau des neuen Schalthebels in Motoren mit Kupplungsdeckel ohne Fase die entsprechende Fase nachzuarbeiten ist.

1.5. Zündspule 8351.1/13 für Elektronische Magnetzündanlage

– S 51 B 2–4, S 51 B 2–4/1, S 51 E, S 51 C, S 70 C, KR 51/2 L –

Mit Beginn des 2. Halbjahres 1983 wird für die Elektronische Magnetzündanlage 8384.5/1 eine Zündspule mit veränderter Primärwicklung serienmäßig eingeführt. Die Zündspule erhält die Aufschrift:

Elektronische Magnetzündanlage 8351.1/13

3. Organisatorische Informationen

3.1. Kundendienst-Regionalvertreter

Unser Kollege Martin Frömel, Kundendienst-Regionalvertreter für die Bezirke Erfurt und Gera, ist ab sofort telefonisch in Rudolstadt unter der Rufnummer 24 68 zu erreichen.

3.2. Regenerierung

3.2.1. Kurbelwellen

Nachfolgend möchten wir die in Zusammenarbeit mit den Regenerierungsbetrieben erarbeiteten Schrottmerkmale für Kurbelwellen bekanntgeben.

Zur Regenerierung werden nur Wellen angenommen, die

- vollständig sind
- keine überdurchschnittliche Korrosion aufweisen
- keine durch unsachgemäße De- oder Montage hervorgerufenen sichtbaren Beschädigungen (Schlag- bzw. Schraubstockeindrücke, Stauchungen etc.) aufweisen
- keine Schweißstellen haben
- nicht von der Originalwelle abweichen (frisierte Wellen)

Diese Schrottmerkmale sind bindend für alle Regenerierungsbetriebe von Kurbelwellen. Das Risiko für bereits aufgekaufte nichtregenerierbare Kurbelwellen trägt der Regenerierungsbetrieb bzw. falls vertraglich vereinbart die betreffende Sammelstelle.

Weiterhin möchten wir Sie davon in Kenntnis setzen, daß mit Wirkung vom 23. 12. 1982 die Firma Klaus Matschoß,

1260 Straußberg/bei Berlin
Mittelallee 9
Telefon: 76 51

Kurbelwellen von Kleinkraftträdern regeneriert.

3.2.2. Blinkgeber

Durch die Firma Alfred Woitschach

1116 Berlin
Alt Karow

werden Einkreis-Blinkgeber regeneriert.

Für die Regenerierung gelten folgende Preise:

IAP	6,12 M	
GAP	5,29 M	
EVP	9,00 M	
AKP	2,00 M	(Aufkaufpreis)

Bei Postversand bzw. Anlieferung ab 20 Stück wird je Stück 4,12 M zuzüglich Versandkosten berechnet.

3.2.3. Stoßdämpfer

Entgegen unserer Service-Information 2/83 wird die „ELG des Mechanikerhandwerks in Rostock“ nicht als Sammelstelle für hydraulisch gedämpfte Stoßdämpfer tätig werden.

4. Information des Ersatzteilvertriebs

4.1. Ablauf des Versorgungszeitraumes

Seit dem 31. 12. 1982 ist der Versorgungszeitraum mit Ersatzteilen für die Kleinkrafttradtypen – „Sperber“-SR 4-3 – und – „Simson“-mofa 1/Simson-mofa 1 S – SL 1/SL 1 S – abgelaufen. Ersatzteile für diese Typen werden nicht mehr produziert. Die Versorgung erfolgt nur noch aus den vorhandenen Lagerbeständen.

Suhl, Juli 1983

VEB Fahrzeug- und Jagdmaschinenwerk
Ernst Thälmann Suhl

IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
– Hauptabteilung Kundendienst –

SG 132/60/.3 V9/1458



simson

SERVICE-INFORMATION

Juli 1983

3/83

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Hebel für Kupplung und Hebel für Vorderradbremse – S 51 C, S 70 C –
- 1.2. Bremsschlußleuchte Ø 122 mm – S 50, KR 51/1, S 51, KR 51/2 –
- 1.3. Axialspiel des Kupplungszahnrades – M 531, M 541 –
- 1.4. Schalthebel – M 531, M 541 –
- 1.5. Zündspule 8351.1/13 für Elektronische Magnetzündanlage – S 51 B 2-4, S 51 B 2-4/1, S 51 E, S 51 C, KR 51/2 L –
- 1.6. Leichtkrafttrad S 70 C – S 70 C –

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51“ und „KR 51/2“
- 2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 50“
- 2.3. Veränderungen im 2. Nachtrag zum Ersatzteile-Katalog für Simson-Kleinkraftträder – Typenreihen „S 51 und KR 51/2“ – für den Fahrzeugtyp „S 70 C“

3. Organisatorische Information

- 3.1. Kundendienst-Regionalvertreter
- 3.2. Regenerierung
 - 3.2.1. Kurbelwellen
 - 3.2.2. Blinkgeber
 - 3.2.3. Stoßdämpfer

4. Information des Ersatzteilvertriebs

- 4.1. Ablauf des Versorgungszeitraumes

VEB Fahrzeug- und Jagdmaschinenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
– Hauptabteilung Kundendienst –

Übergangszeitraum werden die Plaketten blau und gelb sowie das IFA-Verbandszeichen unter den bisherigen Teile-Nummern für Ersatz geliefert.

1.9. Bremsschlußleuchte und Bremsschlußkennzeichenleuchte – S 50, KR 51/1, S 51, KR 51/2 –

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit montieren wir eine neue Bremsschlußleuchte Ø 122 mm (Teile-Nr. 11 19087 502) bzw. bei Fahrzeugen mit Kennzeichen eine Bremsschlußkennzeichenleuchte Ø 122 mm (Teile-Nr. 11 19088 503) an alle Fahrzeugtypen. Da für Ersatz nur die neuen Leuchten geliefert werden, ist beim Anbringen dieser Leuchten an Fahrzeuge, die mit den bisherigen Leuchten Ø 100 mm ausgerüstet waren, wie folgt zu verfahren:

Bei den S 50- und S 51-Typen ist entweder in den Befestigungswinkel ein Loch mit einem Durchmesser von 12 mm zu bohren oder es ist der neue Befestigungswinkel mit Bohrung zu montieren.

Bei den KR 51/1- und KR 51/2-Typen ist entweder in das Halteblech ein Loch mit einem Durchmesser von 12 mm zu bohren oder das neue Halteblech mit Bohrung zu montieren.

Für Ersatz werden nur der neue Befestigungswinkel (S 50, S 51) und das neue Halteblech (KR 51/1, KR 51/2), die mit der entsprechenden Bohrung versehen sind, unter Beibehaltung der bisherigen Teile-Nummer geliefert.

1.10. Radialwellendichtringe für Kurbelwelle – S 51, KR 51/2 –

Die Radialwellendichtringe 20 x 47 x 7 und 20 x 35 x 7 werden vom Zulieferbetrieb speziell für die Einsatzbedingungen in unseren Motoren hergestellt. Diese Dichtringe sind auf der Stirnseite mit einer umlaufenden Rille zwischen Innendurchmesser und der Bezeichnung versehen oder haben nach der Angabe der Abmessung die zusätzliche Bezeichnung für den Werkstoff „S 1“.

Wir bitten bei Reparaturen darauf zu achten.

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51“ und „KR 51/2“

Es ändert sich:

Tafel 5	Bild-Nr. 3, Teile-Nr. 11 20247 500	2 IFA-Verbandszeichen
	Bild-Nr. 4, Teile-Nr. 11 20122 505	2 Plakette für Kraftstoffbehälter, blau
	Teile-Nr. 11 20121 504	2 Plakette für Kraftstoffbehälter, gelb
Tafel 9	Bild-Nr. 1, Teile-Nr. 11 20602 503	1 Schutzblech, vorderes

Es ist zu streichen:

Tafel 5 Bild-Nr. 4, Teile-Nr. 11 19285 508 2 Schriftzug (für S 51 N, B 1, B 2, E)

Tafel 9 unter
Bild-Nr. 1, Teile-Nr. 11 19604 507 1 Schutzblech, vorderes
(alle S 51 Typen außer S 51 C)

2.2. 1. Nachtrag zum Ersatzteile-Katalog für Simson-Kleinkrafträder „S 51“ und „KR 51/2“ – für Fahrzeugtyp „S 51 C“ –

Es ist zu streichen:

Tafel 27 Teile-Nr. 99 00042 343 1 Gewindestift M 6x10 TGL 0-553

Es ändert sich:

Tafel 18 Teile-Nr. 99 00323 046 2 Reifen 2,75 – 16 K 35

2.3. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 50“

Es ändert sich:

Tafel 6 Bild-Nr. 1, Teile-Nr. 11 20602 503 in Teile-Nr. 11 19604 507

3. Organisatorische Informationen

3.1. Garantieabwicklung – Komplexpreise

Aus gegebener Veranlassung bitten wir, Sie die Komplexpreise zur Garantieabrechnung preisrechtlich richtig anzuwenden. Dazu ist es notwendig, den Inhalt auf Seite 3 der Broschüre aufmerksam zu studieren.

Demnach ist darauf zu achten, daß Doppelberechnungen bei Reparaturen zu Garantiedurchsichten vermieden werden. Probefahrt (2,60 M) sowie Ölwechsel (1,10 M) und Ölkosten sind bei der I. und II. Durchprüfung entsprechend abzusetzen. Ebenso Tunnel ab- und anbauen (0,65 M) beim KR 51/2. Gleiches trifft bei Berechnung mehrerer Komplexpreise im Garantieantrag zu.

Der Komplexpreis Nr. 11 darf nicht zur Abrechnung für die Erneuerung des gebrochenen Schalthebels angezogen werden. Schaltwalze, Schwenkhebel usw. müssen nicht ausgebaut werden, da der Fehler ohne Fehlersuche ersichtlich ist.

Nach den gültigen Preislisten ergeben sich für diese Arbeit beim S 51 11,00 M und beim KR 51/2 13,40 M einschließlich Probefahrt.

In letzter Zeit mußten wir häufig Garantieanträge mit Kupplungsreklamationen zurücksenden, da nach der Fahrgesell- und Motor-Nr. entsprechend der Information 1/82 Bronz Buchsen ab Werk eingebaut waren. Wir bitten Sie, bei Reklamationen am Kupplungszahnrad den Fehler exakt anzugeben. Angaben wie „Zahnrad defekt“ oder „Buchsen defekt“ genügen nicht zur Mangelauswertung.

Wir bitten um Beachtung!

3.2. Regenerierung

Hydraulische Schwingungsdämpfer

Wir möchten nochmals zusammenfassend die mit der Regenerierung hydraulischer Stoßdämpfer beauftragten Betriebe und deren Sammelstellen bekanntgeben:

Aufarbeitungsbetrieb

PGH „Wartburg“
2593 Ahrenshoop
Hauptstraße

Firma
Hugo Weihrauch
Inh. Hans-Joachim Konopka
6053 Benshausen
Stöpfertal 26

Sammelstellen

Direkttausch
(kein Postversand)

VEB IFA-Vertrieb
2000 Neubrandenburg
Industriegelände Postfach 6

ELG des Mechanikerhandwerks
2500 Rostock
Friedhofsweg 16
(In Vorbereitung)

Direkttausch
(kein Postversand)

Großhandelshaus Schumann
9801 Reuth

Firma
Reinhold Häschke
Simson-Dienst
8700 Berthelsdorf

Reifenab- messung	SR 4-Typenreihen		KR 51/1, KR 51/2		S 50, S, 51	
	Vorder- rad	Hinter- rad	Vorder- rad	Hinter- rad	Vorderrad	Hinterrad
2 3/4 – 16 R, K 30	x	x	x	x	x	x
2 3/4 – 16 R, K 32					x	x
20 x 2,50 2 1/4 – 16	x	nur bei SR 4-1	x		x	
2,75 – 16, K 35	x	x	x	x	x	x
3,00 – 16			x	x	x	x

Diese Angaben gelten für alle Reifenhersteller. Bei Verwendung von Reifen der Dimension 2,75 – 16 und 3,00 – 16 ist unbedingt auf die gleichzeitige Montage von Luftschläuchen der Abmessung 2,75/3,00 – 16 zu achten.

1.7. Serienmäßige Ladeanlagen für Ersatz

– SR 4-Typenreihe, S 50 –

Zur Klärung des Problems der Verwendung von zur Zeit in der Serie montierten Ladeanlagen, als Ersatz für alte Fahrzeugtypen, geben wir folgende Informationen des VEB Fahrzeugelektrik Karl-Marx-Stadt bekannt:

Die Ladeanlage mit der Kenn-Nr. 8871.1. (SR 4-Typenreihe) kann nicht durch einen anderen Typ ersetzt werden (die Schlußlichtanpassung ist wegen der damals anderen Bremslichtauslegung – 18 W – völlig anders, ebenso die Ladestromanpassung unter Berücksichtigung der 4,5 Ah-Batterie).

Die Ladeanlage 8871.3 (S 50 B 1) stimmt zwar in der Ladestromanpassung mit dem Typ 8871.5 (S 50 B 2, S 51 B 2) überein, die Schlußlichtspannung würde aber zu tief ausfallen. Ein Ersatz ist also nicht möglich.

Die Ladeanlage 8871.4 (S 50 B) wäre hinsichtlich der Ladung durch den Typ 8871.5 (S 50 B 2, S 51 B 2) ersetzbar, wobei die Schlußlichtdrossel nicht benutzt würde. Die Lösung ist deshalb aus der Sicht der Materialökonomie zu verwerfen. Die Ladeanlage 8871.5, wie sie in die Fahrzeugtypen S 51 B 2, 4/1 S 51 E und S 51 C eingebaut wird, kann als Ersatz für das S 50 B 2 verwendet werden.

1.8. Schriftzug „Simson“

– S 50, S 51 –

Am Kraftstoffbehälter werden die Plaketten blau (Teile-Nr. 11 20122 505) und gelb (Teile-Nr. 11 20121 504) sowie das IFA-Verbandszeichen (Teile-Nr. 11 20247 500) durch den Schriftzug „Simson“ (Teile-Nr. 11 19285 508) ersetzt. Für den

Zusätzlich zum S 51 E wird die Ausstattungsvariante S 51 E/4 in Serie gehen. Dieses Fahrzeug stellt eine abgemagerte Variante des S 51 E dar und weist folgende Unterschiede zum Basistyp auf:

Die gesamte Fahrzeugelektrik, einschließlich Schwunglichtprimärzünder, entspricht dem Fahrzeugtyp S 51 N. Ausgenommen davon ist die Bremsschlußleuchte Ø 122 mm, die wie beim S 51 E an das S 51 E/4 montiert wird. Im Gegensatz zum S 51 E ist das S 51 E/4 nicht mit den verstellbaren Federkeinen, sondern mit den Federbeinen der S 51 B 1-Typen ausgestattet. Das S 51 E/4 hat einen Rückblickspiegel Ø 90 mm, eine Sitzbank in Standardausführung, d. h. mit glatten Sitzbankbezug und keinen Gepäckträger. Die Lackierung des S 51 E/4 erfolgt entsprechend Farbprogramm. Aus diesen Angaben ist ersichtlich, daß für das S 51 E/4 keine zusätzlichen Ersatzteile benötigt werden.

1.3. Änderungen am Fahrzeugtyp S 51 C – S 51 C –

Der Gewindestift M 6 x 18 (Teile-Nr. 99 00042 343) für die Sicherung des Schraubenritzel entfällt aus dem Teilesortiment, da umfangreiche Erprobungen zeigten, daß dieses Teil nicht notwendig ist. Infolgedessen entfällt das in dem Schraubenritzel (Teile-Nr. 11 22392 507) enthaltene Gewinde M 6 und wird durch eine Bohrung Ø 8,5 mm ersetzt.

Die Bezeichnung des Reifens 2,75–16 R K 33–1 (Teile-Nr. 99 00323 046) ändert sich in 2,75–16 R K 35. Die genannte Teile-Nummer behält weiterhin Gültigkeit.

1.4. Druckstück – M 531/M 541 –

Zur Senkung des Materialeinsatzes entfällt im Druckstück (Teile-Nr. 11 22405 505) die Buchse für die Druckschraube. Dafür erhält das Druckstück einen Gewindedurchzug M 6. Für Ersatz wird nur das geänderte Druckstück unter Beibehaltung der Teile-Nummer geliefert.

1.5. Schutzblech, vorderes – S 50, S 51 –

An sämtliche Fahrzeuge der S 51-Typenreihe wird seit Januar dieses Jahres das kürzere vordere Schutzblech (Teile-Nr. 11 19604 507) des S 51 E montiert und für Ersatz geliefert. Damit entfällt das bisher verwendete Schutzblech (Teile-Nr. 11 20602 503) aus dem Ersatzteile-Sortiment. Ausnahme hierbei bildet das S 51 C, für welches wir die entsprechenden Hinweise bereits in der Service-Information 1/83 unter Pkt. 2.1. veröffentlicht haben.

1.6. Bereifung für Simson-Kleinfahrzeuge – SR 4, KR 51/1 – S 50, S 51, KR 51/2 –

Folgende Tabelle gibt Auskunft, welche Bereifung für die verschiedenen Fahrzeuge unserer Kleinfahrzeugproduktion verwendet werden dürfen.

Aufarbeitungsbetrieb

Sammelstellen

Genossenschaft des Kfz.-Handwerks
9010 Karl-Marx-Stadt
Walkgraben 29

VEB IFA-Vertrieb Karl-Marx-Stadt
9500 Zwickau
Lager, Flurstraße 23

VEB IFA-Vertrieb Jena
6900 Jena
Neugasse 29

ELG des Kfz.-Handwerks
6823 Bad Blankenburg
Am Goldgraben 16 a

ELG des metallverarbeitenden
Handwerks Bernau
1297 Zepernick
Wilhelm-Pieck-Straße 56

Direktausch
(kein Postversand)

VEB IFA-Vertrieb Neubrandenburg
2000 Neubrandenburg
Industriegelände Postfach 6

ELG des metallverarbeitenden
Handwerks
8060 Dresden
Leipziger Straße 8

Firma
Kurt Höchsmann
8122 Radebeul
Dresdner Straße 30

VEB IFA-Vertrieb Halle
7010 Leipzig
Berliner Straße 69

ELG des Mechanikerhandwerks
7500 Cottbus
Bonaskenstraße 18/19

Firma
Konrad Slesak
8252 Coswig
Kötitzer Straße 19

Mit Wirkung vom 1. Januar 1983 wurden für das Dämpfelement A 22-84-88/8 M für das S 51 E folgende Regenerierungspreise festgelegt:

EVP reg.	47,00 M
GAP reg.	39,01 M
IAP reg.	34,31 M
Aufkaufpreis	10,50 M

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Bremsbackenregenerierung

Ergänzend zu unserer Service-Information 2/82 weisen wir darauf hin, daß die Sammelstelle für die Regenerierung von Bremsbacken

ELG des Mechanikerhandwerks
9610 Glauchau
Nikolaistraße

für das gesamte Territorium der DDR Postverband durchführt. Es wird gebeten,

- die Bremsbacken im sauberen Zustand zu liefern,
- feste wiederverwendungsfähige Kartonagen zu benutzen,
- nicht regenerierungsfähige Bremsbacken zwecks Schrottscheinausstellung getrennt anzuliefern.

Die o. g. Sammelstelle ist für Direkttausch

Montag bis Donnerstag von 7.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr sowie
Freitag von 7.00 – 12.00 Uhr

geöffnet.

Regenerierung reibungsgedämpfter Federbeine

Mit Wirkung vom 31. 12. 1983 wird die

Firma
Horst Breuer
1820 Belzig
Mauerstraße 1

die Regenerierung reibungsgedämpfter Federbeine einstellen. Bereits gelieferte Federbeine werden noch instandgesetzt.

Für die weitere Regenerierung dieser Federbeine bieten die anderen bekannten Regenerierungsbetriebe genügend freie Kapazität.

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Produktion eines neuen Fahrzeugtyps

~ S 70 C ~

Wir beabsichtigen im III. Quartal 1983 ein neues Fahrzeug, das S 70 C, in Serie gehen zu lassen. Gegenüber dem Basistyp S 51 C weist das S 70 C folgende wesentliche Änderungen auf:

- Motor mit 70 cm³ Hubraum
- Max. Leistung 4,1 kW (5,6 PS) bei 6000 U/min
- Max. Geschwindigkeit 75 km/h
- Rahmen mit Unterzugstreben (wie S 51 E)
- Mattschwarzlackierung des Deckels zur Radnabe und der Bremsschilder
- hinteres Schutzblech mit Kennzeichenhalter

Zum Fahren des Leichtkraftrades S 70 C ist mindestens die Führerscheinklasse A erforderlich.

Der geringe Umfang der Bauteilabweichungen erfordert nur eine unwesentliche Veränderung des Ersatzteile-Sortiments. Die notwendigen technischen Druckschriften sind im Druck und gehen Ihnen rechtzeitig zu.

Neues Spezialwerkzeug ist nicht notwendig, so daß sich der Umfang des gegenwärtigen Sortiments nicht ändert. Die Reparaturpreise sind mit denen der S 51-Typenreihe identisch, wobei Ihnen eventuell notwendig werdende Zusätze nach Bestätigung durch die zuständigen Stellen zugehen. Deshalb werden keine Schulungen der Vertragswerkstätten notwendig. Der Umfang und die Preise für die Durchprüfungen werden voraussichtlich keine Veränderung erfahren, so daß die Abrechnung vorübergehend mit den vorliegenden Formularen unter S 51 erfolgen kann. Der Typvertrag für unser neues Erzeugnis wird Ihnen nach Abstimmung mit der jeweiligen Erzeugnisgruppe angeboten.

1.2. Veränderter Ausstattungsgrad bei bekannten Fahrzeugtypen — S 51 B 2-4/1, S 51 E/4 —

Zusätzlich zum Fahrzeugtyp S 51 B 2-4 ist mit Beginn dieses Jahres das S 51 B 2-4/1 mit erhöhtem Ausstattungsgrad in Serie gegangen.

Der höhere Ausstattungsgrad des S 51 B 2-4/1 ist durch Faltenbälge an der Telegabel, einem strukturierten Sitzbankbezug und einem klappbaren Kickstarter gekennzeichnet. Da diese Teile bereits am Fahrzeugtyp S 51 E montiert wurden, ergibt sich keine Änderung des Ersatzteile-Umfanges.

3.3. Spezialwerkzeug

Wir möchten Sie darüber informieren, daß wir von den nachfolgend aufgeführten Spezialwerkzeug nur noch eine gewisse Anzahl vorrätig haben und bitten, uns Ihren diesbezüglichen Bedarf sofort anzumelden. Es handelt sich dabei um Spezialwerkzeuge, die zukünftig nicht mehr gefertigt werden.

Benennung	Bestell-Nr.
Montagehülse für Radialdichtring 17 x 28	EV. 24
Spannband für Kolbenringe	DV 4
Montagevorrichtung für Kupplungsautomat (Schwalbe)	CV 6
Trennvorrichtung für Mofa-Motorgehäuse	CV 5
Montagevorrichtung – Silentbuchse	CV 9
Bowdenzugschmiereinrichtung	D 51940
Spreizvorrichtung für Kupplungsautomat (Mofa)	CV 11
Abdeckblech für Telegabel (S 50/S 51)	V 007/4
Parallelitätslehre zum Auswechseln der Pleuel (alle Typen)	EL 19
Spannbuchse für Radlagerauszieher (alle Typen)	DV 6
Halteschlüssel für Abtriebskettenrad	DV 36

3.4. Justierring für Magnetzündler Ø 115 mm

Zur Erleichterung des Justierens beim Auswechseln der Spulen auf der Grundplatte wurde durch die

Firma
Dieter Frankenberg
7030 Leipzig
Wolfgang-Heinze-Straße 16

ein Justierring für die Magnetzündler mit einem Durchmesser von 115 mm entwickelt. Die Verwendung des Justierrings beim Spulenwechsel erleichtert die Montage und sichert die Einhaltung des geforderten Luftspalts. Der Justierring oder die Zeichnung zur Anfertigung dieses Teiles können von o. g. Firma bezogen werden, wobei der Preis des Justierrings 22,85 M und der Preis der Zeichnung 4,05 M beträgt.

3.5. Blitzstroboskop

Durch die Firma Günter Rex

7590 Spremberg
Clara-Zetkin-Straße 42

wurden wir um die Bekanntgabe folgender Informationen gebeten.

Von o. g. Firma wurde ein Blitzstroboskop entwickelt, welches zur Zündeneinstellung und gleichzeitig zum Ermitteln von Defekten an Zündkerzen oder Zündleistungssteckern dient. Das Gerät wird mit 220 V Wechselstrom betrieben und hat sich lt. Aussage des Urhebers in der Praxis gut bewährt.

Der Preis für das Blitzstroboskop beträgt ca. 250,- Mark.

Interessenten richten ihre Bestellungen bitte an folgende Adresse:

Handwerkskammer des Bezirkes Cottbus
Abt. Rationalisierung/Kleinmechanisierung
7500 Cottbus
Altmarkt 17

Weiterhin wird durch den

VEB Kfz.-Bedarf
7010 Leipzig
Alexanderstraße 4
(Telefon-Nr. 200253)

ein Kfz.-Stroboskop „Typ 147“, für 6 und 12 V-Betrieb angeboten.

Dieses Gerät wird in der DDR produziert, eignet sich für 2- und 4-Takt-Motoren und kostet 980,- Mark. Interessenten wenden sich bitte zwecks näherer Auskünfte an o.g. Adresse.

Suhl, April 1983

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter



simson

SERVICE-INFORMATION

April 1983

2/83

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Produktion eines neuen Fahrzeugtyps — S 70 C —
- 1.2. Veränderter Ausstattungsgrad bei bekannten Fahrzeugtypen — S 51 B 2-4/1, S 51 E/4 —
- 1.3. Änderungen am Fahrzeugtyp S 51 C — S 51 C —
- 1.4. Druckstück — M 531/M 541 —
- 1.5. Schutzblech, vorderes — S 50, S 51 —
- 1.6. Bereifung für Simson-Kleinfahrzeuge — SR 4, KR 51/1, S 50, S 51, KR 51/2 —
- 1.7. Serienmäßige Ladeanlagen für Ersatz
- 1.8. Schriftzug „Simson“ — S 50, S 51 —
- 1.9. Bremsschlußleuchte und Bremsschlußkennzeichenleuchte — S 50, KR 51/1, S 51, KR 51/2 —
- 1.10. Radialwellendichtungen für Kurbelwelle — S 51, KR 51/2 —

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51“ und „KR 51/2“
- 2.2. 1. Nachtrag zum Ersatzteile-Katalog für Simson-Kleinkraftträder „S 51“ und „KR 51/2“ — für Fahrzeugtyp „S 51 C“ —
- 2.3. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 50“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Garantieabwicklung — Komplettpreise
- 3.2. Regenerierung
- 3.3. Spezialwerkzeug
- 3.4. Justiering für Magnetzündler \varnothing 115 mm
- 3.5. Blitzstroboskop

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Farbgebung S 51 C - S 51 C -
- 1.2. Vorderes Schutzblech für S 51 C - S 51 C -
- 1.3. Vereinheitlichung der hinteren Schutzbleche - S 51 -
- 1.4. Kontaktzeiger - S 51, KR 51/2 -
- 1.5. Sechskantmutter M 6 für Zylinderkopfbefestigung - M 531/M 541 -

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51“ und „KR 51/2“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Garantieabwicklung
- 3.2. Regenerierung
- 3.3. 2. Ergänzung zur Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen Nr. 4,4

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. **Farbgebung S 51 C** - S 51 C -
Entgegen unseren Angaben unter Pkt. 1.1. der Service-Information 3/82 wird das Kleinkraftfahrzeug S 51 C nicht im Farbton auberginrot, sondern im Farbton atlasweiß lackiert.

- 1.2. **Vorderes Schutzblech für S 51 C** - S 51 C -
Der vordere Kotflügel für das Kleinkraftfahrzeug S 51 C erhält wegen der Farbgebung atlasweiß die selbständige Teile-Nr. 11 19612 507. Wir bitten, dies bei der Bestellung von Ersatzschutzblechen zu beachten.

- 1.3. **Vereinheitlichung der hinteren Schutzbleche** - S 51 -
Zur optischen Aufwertung wird das gekürzte hintere Schutzblech des S 51 E (Teile-Nr. 11 19530 505) an alle Fahrzeuge der S 51-Baureihe montiert und für Ersatz geliefert. Das bisher verwendete hintere Schutzblech (Teile-Nr. 11 20538 502) entfällt aus dem Teilesortiment. Für das S 51 C kommt ebenfalls das gekürzte Schutzblech zum Einsatz, wobei wegen der Farbgebung atlasweiß die neue Teile-Nr. 11 19492 505 notwendig wurde. Wir bitten wiederum bei Bestellung von Ersatzschutzblechen um Beachtung dieses Sachverhaltes.

- 1.4. **Kontaktzeiger** - S 51, KR 51/2 -
Der Einführungsstermin des neuen Kontaktzeigers am Bremsnocken (vgl. Pkt. 1.2. der Service-Information 4/82) verschiebt sich auf das zweite Quartal 1983.

- 1.5. **Sechskantmutter M 6 für Zylinderkopfbefestigung** - M 531/M 541 -
Zur Verhinderung des Ausreißens des Gewindes werden die bisherigen Sechskantmutter M 6 TGL 0-934-6 (Teile-Nr. 99 00571 108) durch Sechskantmutter höherer Festigkeit, M 6 TGL 0-934-10 (Teile-Nr. 99 01124 360), ersetzt.

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51“ und „KR 51/2“

Tafel 25

Bild-Nr. 4 ändert sich in:
Teile-Nr. 99 01124 360 4 SKM M 6 TGL 0-934-10

Es kommt neu:

Tafel 9

unter
Bild-Nr. 10, Teile-Nr. 11 19492 505 1 Schutzblech, hint. (nur S 51 C)

Es ist nachzutragen:

Tafel 9

unter
Bild-Nr. 10, Teile-Nr. 11 19530 505 (für alle S 51-Typen)
unter
Bild-Nr. 1, Teile-Nr. 11 19612 507 1 Schutzblech, vord. (nur S 51 C)

Es ist zu streichen:

Tafel 9

unter
Bild-Nr. 10, Teile-Nr. 11 20538 502 1 Schutzblech, hint.

3. Organisatorische Informationen

3.1. Garantieabwicklung

Aus gegebenem Anlaß weisen wir nochmals ausdrücklich darauf hin, daß bei Bedarf hydraulisch gedämpfte Stoßdämpfer unbedingt direkt bei der Firma

Hugo Weihrauch
6053 Benshausen
Stölpfetal 25

als Garantievorauslieferung anzufordern sind, wobei diese Firma nur hydraulische Stoßdämpfer und keine kompletten Federbeine liefert. Wir erwarten, daß unsere Simson-Dienste im Interesse der Vermeidung von Verzögerungen bei der Erledigung diesbezüglicher Reklamationen unbedingt diese Regelung einhalten.

3.2. Regenerierung

Im Auftrag der Firma

Gudrun Schade
8250 Meissen
Großenhainer Straße 54-56

geben wir bekannt, daß o. g. Firma ab sofort als Sammelstelle für Bremsbacken eröffnet ist. Die Anlieferung und Abholung der Bremsbacken kann Montag bis

Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr erfolgen. Bei Postversand (bis 10 kg) oder Bahnversand ist eine Verpackung zu wählen, die für die Rücklieferung wiederverwendet werden kann. Auf der Verpackung ist die genaue Anschrift zu vermerken. In allen Fällen der Anlieferung ist ein Auftrag mit Stückzahl und Typ beizulegen. Die Bremsbacken müssen in sauberem Zustand abgeliefert werden. Nicht mehr zu regenerierende Bremsbacken sind gesondert zu legen.

Desweiteren übernimmt die Firma

Konrad Slesak
8552 Coswig
Kötitzer Straße 19

ab 1. 1. 1983 die Regenerierung von hydraulisch gedämpften Federbeinen, vorerst nur für die Bezirke Dresden und Cottbus. Der Tausch erfolgt direkt bei der Werkstatt, in der ELG Dresden oder im Post- und Bahnversand. Für den Bezirk Cottbus dient die Genossenschaft des Kfz.-Handwerks, 7500 Cottbus, Bonnaskenstraße 18/19 als Sammelstelle.

3.3. 2. Ergänzung zur Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen Nr. 4.4

O. a. Druckschrift, in der die Regelleistungspreise für den Fahrzeugtyp S 51 C enthalten sind, kann voraussichtlich Januar 1983 bei der

KTA Zwickau
Fachgruppe Technische
Instandhaltungsnormung
9500 Zwickau
Kornmarkt 8

durch die Erzeugnisgruppen angefordert werden. Die Simson-Dienste wollen bitte ihren Bedarf bei den Erzeugnisgruppen anmelden.

Suhl, Januar 1983

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —

SG 132/80/82 V-9-7 2318

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter



SERVICE-INFORMATION

Januar 1983

1/83

Zum Jahreswechsel

übermitteln wir Ihnen, Ihren Familien-
angehörigen und Mitarbeitern unsere
besten Wünsche

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —